

Interpellation

von Rolf André Siegenthaler (SVP)
und Cornelia Schaub (SVP)

Die Schul- und Büromaterialverwaltung (SBMV) ist reorganisiert worden und hat neue Räumlichkeiten bezogen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Konnte die gesamte Schul- und Büromaterialverwaltung in den neuen Räumlichkeiten einquartiert werden? Wenn nein, welche Teile der SBMV fanden keinen Platz?
2. Wurden Aussenlager nötig, wo befinden sich diese, wie gross sind sie, was wird genau dort gelagert und welches sind die Kosten (z. B. Mietzins, Nebenkosten), die dadurch verursacht werden?
3. Wieviele Fahrkilometer liegen zwischen den Aussenlagern und der Zentrale? Welche Umtriebe (Stau, Umwege etc.) werden verursacht? Wieviele zusätzliche Fahrzeuge mussten angeschafft werden? Ist mehr Personal eingestellt worden?
4. Ist der Umbau des neuen Gebäudes jetzt abgeschlossen?
5. Wieviel wurde bis heute in das neue Gebäude investiert? Erachtet der Stadtrat diese Investitionen angesichts der heutigen Nutzung als gerechtfertigt?
6. Wurden in den Aussenlagern Investitionen getätigt? Wenn ja, wie viel wurde investiert und wofür?
7. Wie beurteilt der Stadtrat die Arbeitsbedingungen des Personals am neuen Standort? Entsprechen sie den Vorschriften der SUVA vollumfänglich? Wo werden allenfalls Kompromisse gemacht?
8. Welches waren die Resultate der Inventarprüfung nach Abschluss des Umzugs? Wurden Abweichungen vom Soll festgestellt? Wenn ja: welches waren die Abweichungen und welches sind die möglichen Erklärungen hierfür?
9. Konnte die SBMV ihre Verträge während des Umzugs einhalten? Gingen Beschwerden von Kunden ein? Wenn ja: welche Bereiche betrafen diese Beschwerden? Kommen solche Klagen heute nicht mehr vor?
10. Erachtet der Stadtrat die heutige Lösung als Endzustand oder sucht er nach Verbesserungsmöglichkeiten? Wo sieht er diese?
11. Wird in absehbarer Zeit für die SBMV eine weitere räumliche Veränderung nötig und wie sähe die aus?

